



Wichtige Hinweise zu den Fragebögen

Herzlich willkommen bei Together for Tolerance!

Wir freuen uns, dass Sie den Fragebogen zum Projekt in Ihren Klassen durchführen.

Anbei finden Sie einige Dokumente, die Ihnen bei der Vorbereitung sowie Durchführung des Fragebogens helfen sollen. Wir möchten Sie bitten, sich die Dokumente in Ruhe vor der Durchführung des ersten Fragebogens durchzulesen, damit Sie auf mögliche Fragen vorbereitet sind.

Dazu benötigen Sie folgende Dokumente:

1. Die **Checkliste zur Durchführung des Fragebogens** mit allen relevanten Schritten vor, während und nach dem Ausfüllen des jeweiligen Fragebogens.
 2. Das **Dokument mit Antworten auf Häufigen Fragen (FAQ)**, welche während des Ausfüllens auftreten können.
- Hier finden Sie Antwortmöglichkeiten, die Sie nutzen können und sollten, damit das Ausfüllen der Fragebögen in allen Klassen möglichst gleich ablaufen kann.

Im Vorfeld sollten Sie zudem von der für das Projekt zuständigen Ansprechperson an Ihrer Schule folgende Dokumente erhalten haben:

- Für jede Klasse eine **Liste** mit den Namen aller Schüler*innen, die am Projekt teilnehmen.
- Ausgedruckte **Handouts** mit einem QR-Code bzw. Link, worüber die Schüler*innen den Fragebogen aufrufen können.
- Das **Erklärvideo zum Fragebogen**, das Sie abspielen können, bevor die Fragebögen ausgefüllt werden. Darin wird den Schüler*innen der Ablauf und Zweck des Fragebogens erklärt.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Dokumente eine gute Unterstützung für die Durchführung des Fragebogens bieten.

Nun wünschen wir Ihnen viel Erfolg und Freude beim Ausfüllen der Fragebögen!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße

Das Forschungsteam der Entwicklungspsychologie der Universität Osnabrück





Together for Tolerance

Checkliste zur Durchführung des Fragebogens

Hier finden Sie eine Übersicht aller für den Fragebogen erforderlichen Schritte. Sie unterstützt Sie sowohl bei der Vorbereitung als auch während der Bearbeitung des Fragebogens.



WICHTIGE HINWEISE

- Der Fragebogen dauert ca. 10 Minuten.
- Teilen oder erklären Sie Schüler*innen im Vorfeld ***keine* Informationen über die Inhalte des Fragebogens**. Dies ist besonders wichtig, da es beeinflussen könnte, wie offen sie ihre tatsächlichen Meinungen äußern (siehe unter [/wissenschaftliche-projektbeschreibung](#)). Dabei ist es auch äußerst wichtig, dass Andere (Peers, aber auch Erwachsene wie Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte) ***nicht*** versuchen die INHALTE der Fragen vorher zu erklären. Nach dem Projekt können Fragen besprochen und diskutiert werden. Der Zweck des Fragebogens hingegen sollte den Teilnehmenden erklärt werden (siehe [/die-frageboegen](#)).
- Bitte achten Sie während der Durchführung des Fragebogens darauf, die Anonymität der Schüler*innen zu wahren. Schauen Sie nicht auf ihre Antworten und greifen Sie nicht in den Beantwortungsprozess ein. Sollten Sie dennoch Einsicht in Antworten bekommen, behandeln Sie diese bitte vertraulich.
- Bitte achten Sie darauf, dass **die Schüler*innen die Fragen selbst beantworten**, damit die Ergebnisse nicht beeinflusst werden. Sollten Fragen auftreten, können Sie im Dokument mit häufigen Fragen (FAQ) nachsehen, wie Sie diese beantworten können.
- Wenn Sie das Gefühl haben, dass es etwas gibt, das Sie mit Ihrer Klasse im Zusammenhang mit den Fragebögen besprechen möchten, tun Sie dies bitte erst nach deren Durchführung. Auf diese Weise beeinflusst die Diskussion nicht die Sichtweisen der Schüler*innen, und es bleibt möglich, eine authentische Momentaufnahme Ihrer Schule zu erfassen.
- Für Schüler*innen mit sprachlichem oder anderem Förderbedarf kann es hilfreich sein, wenn sie besonders unterstützt werden oder der Fragebogen in einem separaten Rahmen durchgeführt wird.

VOR DEM FRAGEBOGEN

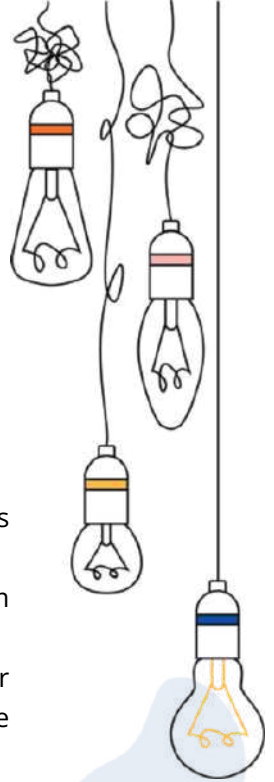
- Sie haben für jede Klasse Listen mit allen Schüler*innen vorliegen, die an dem Fragebogen ausfüllen dürfen (**Namensliste**). Die Namensliste muss über das Hochladeportal hochgeladen werden (weitere Informationen finden Sie im Dokument „[Anleitung zur Erstellung der Namensliste und zur Nutzung des Hochladeportals](#)“).
- Sie haben sich mit dem **Dokument mit häufigen Fragen (FAQ)** vertraut gemacht, das **Erklärvideo zum Fragebogen** angesehen und alle benötigten Dateien bereitliegen.
- Der Raum, in dem der Fragebogen ausgefüllt werden soll verfügt über eine **stabile WLAN-Verbindung** sowie ein **Smart-Board** oder alternativ einen **Laptop mit Beamer und Ton**.
- Alle teilnehmenden Schüler*innen haben ein aufgeladenes Smartphone oder Tablet, das mit dem WLAN verbunden ist.
- Schüler*innen, die nicht teilnehmen, haben eine eigenständige Aufgabe für die Zeit des Fragebogens erhalten.





Checkliste

Zur Durchführung des Fragebogens



WÄHREND DES FRAGEBOGENS

- Informieren Sie die Schüler*innen über den **Ablauf und Zweck** des Fragebogens mithilfe des Erklärvideos.
- Geben Sie den teilnehmenden Schüler*innen die **Handouts** mit dem Fragebogenslink.
- Seien Sie während des Fragebogens ansprechbar, um bei Fragen oder Unklarheiten zu helfen. Nutzen Sie dafür das FAQ und beachten Sie die oben aufgeführten Hinweise.
- **Bitte lesen Sie Ihren Schüler*innen diese Punkte vor, bevor Sie mit dem jeweiligen Fragebogen beginnen:**
 - In dem Fragebogen geht es um Toleranz, welches ein empfindliches und komplexes Thema darstellt. „**Toleranz**“ bedeutet, andere Menschen so sein zu lassen, wie sie sind – auch wenn sie eine andere Meinung haben, anders aussehen oder Dinge anders machen als man selbst.
 - Wir wollen deine Meinung wissen! Wie möchtest du deine Schule zu einem toleranteren und positiveren Ort machen?
 - Die Fragen beziehen sich auch auf soziale Beziehungen, z.B. Freundschaften, und darauf, welche Bedeutung diese für eine tolerante und positive Schulkultur haben.
 - Es ist deshalb unglaublich **wichtig**, dass du teilnimmst. Erwachsene wissen oft nicht genau, wie Jugendliche über Toleranz und Freundschaften denken.
 - Manche dieser Fragen sind vielleicht schwierig oder sogar etwas unbequem, aber: genau deshalb sind sie wichtig, denn **es geht um deine Meinung**.
 - Falls du bei einer dieser Fragen das Gefühl hast, dass du sie nicht beantworten möchtest, könntest du diese jederzeit überspringen und mit der nächsten Frage fortfahren.
 - **Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten.**
 - **Niemand** deiner Mitschüler*innen oder Lehrkräfte wird deine Antworten sehen!
 - **Füll den Fragebogen deshalb alleine aus:** Nur du weißt, wie du denkst.



NACH DEM FRAGEBOGEN

- Überprüfen Sie, ob alle Schüler*innen den Fragebogen erfolgreich abgeschlossen haben, indem Sie sich die **letzte Seite des Fragebogens** („Vielen Dank für deine Teilnahme.“) zeigen lassen.
- Notieren Sie die Namen der Schüler*innen, die nicht teilnehmen konnten, und ermöglichen Sie ihnen eine **zeitnahe Nachholung** des Fragebogens.



ANTWORTEN AUF HÄUFIGE FRAGEN

In diesem Dokument finden Sie eine Reihe von häufigen Fragen (mit passenden Antworten), die während dem Ausfüllen des Fragebogens auftreten können. Diese Liste basiert auf den Erfahrungen vorheriger Datenerhebungen. Um sicherzustellen, dass die Voraussetzungen für alle Schüler*innen während des Fragebogens möglichst ähnlich sind, empfehlen wir, dass Sie sich bei der Beantwortung von Fragen an den hier vorgeschlagenen Formulierungen orientieren. Es ist hilfreich, sich im Vorfeld dem Fragebogen Zeit zu nehmen, die Fragen in Ruhe durchzugehen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Durchführung des Fragebogens.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung des Projekts!

ALLGEMEINE FRAGEN ZUM FRAGEBOGEN

Können die Schüler und Schülerinnen teilnehmen, auch wenn sie das Einwilligungsformular nicht abgegeben haben?

- Der TfT-Lehrer sorgt dafür, dass alle Schüler*innen der Jahrgangsstufen 7 bis 9 vor der ersten Umfrage über die Teilnahme informiert werden und im Voraus entscheiden können, ob sie teilnehmen möchten.
- Bei Schüler*innen unter 16 Jahren muss zudem ein Elternteil oder Erziehungsberechtigter im Voraus informiert werden und entscheiden, ob die/der Schüler*in teilnehmen darf.
- Sie können die Methoden anwenden, die an Ihrer Schule üblicherweise zur Einholung der Einwilligungen verwendet werden. Falls es in Ihrer Einrichtung kein festgelegtes Verfahren gibt und Sie weitere Anregungen benötigen, können Sie das Dokument „*Anleitung – Einverständniserklärungen von Eltern und Erziehungsberechtigten einholen*“ unter [diesem Link](#) einsehen.

Sehen Schüler*innen, was die anderen geantwortet haben?

- Nein, zu keinem Zeitpunkt!

Was tun, wenn die Kinder untereinander sprechen?

- Bitten Sie die Schüler*innen, den Fragebogen allein auszufüllen. Bei Fragen können sie sich an Sie wenden! Gerne können Sie erneut betonen, dass es keine richtigen oder falschen Antworten gibt.

Was tun, wenn ein*e Schüler*in nicht fertig wird?

- Wenn möglich, sie/ihn zur Nacherhebung einladen.

Ist die Teilnahme freiwillig? Muss man den Fragebogen ausfüllen?

- Die Teilnahme am Projekt ist freiwillig. Auch wenn ein*e Schüler*in der Teilnahme zustimmt, kann er/sie sich jederzeit dagegen entscheiden, den Fragebogen auszufüllen. Der Name kann jedoch nicht mehr von der Liste der Teilnehmenden entfernt werden. Nach Ende des Projekts werden alle Namen anonymisiert.



Was passiert mit den Antworten?

- Die Antworten aus den Fragebögen werden nach Ende des Projekts anonymisiert. Das heißt, nachdem das Projekt zu Ende ist, kann man nicht mehr rückverfolgen wer welche Antworten gegeben hat. Das passiert, indem die Namen am Ende des Projekts durch Ersatznamen (Codes aus Buchstaben und Zahlen) ersetzt werden.

Werden die Antworten bewertet?

- Nein. Die Fragebögen sind keine Tests. Wir interessieren uns für ehrliche Antworten. Es gibt also keine richtigen oder falschen Antworten. Wir stellen sicher, dass alle Antworten geheim sind und bleiben.

BEI TECHNISCHEN PROBLEMEN

Was tun, wenn die Seite nicht lädt?

- Häufig hilft es, die Seite erneut zu laden. Zur Not einmal den Tab schließen und Fragebogen neu aufrufen lassen. In diesem Fall muss allerdings der Fragebogen erneut ausgefüllt werden.

Was tun, wenn die Fehlermeldung kommt „Du hast sowohl einen Namen aus der Liste als auch eine der Antwortalternativen ausgewählt. Entscheide dich bitte für eine Antwort. Um die Antwortalternative wieder abzuwählen, klicke erneut auf den Auswahlpunkt.“ (bei Netzwerkfrage)?

- Es ist bei den Netzwerkfrage nicht möglich, einen Namen einzutragen UND eine Antwortalternative auszuwählen. Die Schüler*innen können entweder Namen eingeben (von anderen Teilnehmer*innen), ODER eine Antwortalternative auswählen.

Was tun, wenn der*die Schüler*in den Fragebogen aus Versehen geschlossen hat?

- In diesem Fall muss der Fragebogen leider erneut ausgefüllt werden. Sollte dafür nicht mehr genügend Zeit zur Verfügung stehen, kann er*sie, wenn möglich, zur Nacherhebung eingeladen werden, um den Fragebogen in Ruhe auszufüllen.

HÄUFIGE INHALTLICHE FRAGEN ZUM FRAGEBOGEN

Kann man sich bei der sozialen Netzwerkfrage auch selbst auswählen?

- Nein – die Schüler*innen können sich nicht selbst auswählen.

Was bedeutet „Homosexuelle Männer/ Jungen“? Beinhaltet das alle sexuellen Identitäten/ Orientierungen?

- „Homosexuelle Männer“ bedeutet, Männer/ Jungen, die sich auf romantische oder sexuelle Weise anderen Männern/ Jungen hingezogen fühlen.
- Ein anderes Wort, was man vielleicht kennt, ist „Schwul sein“.

Bei Gruppenzugehörigkeitsfrage „Würdest du dich als Mitglied einer oder mehrerer dieser Gruppen bezeichnen? Du kannst mehrere Gruppen ankreuzen.“:

- Insbesondere in jüngeren Klassen: „Was heißt das? Was soll ich hier machen?“
- Einmal Frage vorlesen/wiederholen; fragen, ob alle Gruppen bekannt sind, oder ob man bestimmte Gruppen davon erklären soll. Die Erklärungen dazu finden Sie weiter unten.
- Alternativerklärung für „Mitglied einer Gruppe sein“: „Identifizierst du dich mit einer Gruppe; Fühlst du dich der Gruppe zugehörig?; Würdest du dich selbst so bezeichnen?“
- Auf die Frage „Was ist eine Gruppe?“ kann geantwortet werden: „Alles das, was du als Gruppe wahrnimmst; unabhängig von der Größe / Anzahl der Menschen.“



Was bedeutet „Migrant*innen, die in Deutschland leben“?

- Insbesondere in jüngeren Klassen eine häufige Frage: „Migrant*in ist eine Person, die ihr Heimatland verlässt und in einem anderen Land lebt. In diesem Fall geht es um Menschen, die aus einem anderen Land nach Deutschland kommen und hier leben.“

Was bedeutet „Jüd*innen, die in Deutschland leben“?

- Es gibt viele Religionen, unter anderem das Judentum. Menschen, die jüdisch sind, sind jüdischen Glaubens. Diese Personen nennt man Jüd*innen. Auch hier geht es um Jüd*innen, die in Deutschland leben.

Was bedeutet „Muslim*innen, die in Deutschland leben“?

- Es gibt viele Religionen, unter anderem den Islam. Menschen, die muslimischen Glaubens sind, glauben an den Islam. Diese Personen nennt man Muslim*innen. Auch hier geht es um Muslim*innen, die in Deutschland leben.

Rückfragen zur Temperatur-Frage: „Nun geht es um verschiedene Gruppen von Personen. Bitte gib auf den folgenden Thermometerskalen an, bis zu welchem Grad dir die genannten Personengruppen vergleichsweise angenehm bzw. unangenehm sind. Dabei stehen +50° für maximal angenehm und -50° für maximal unangenehm. Füll das Thermometer so aus, dass es dein persönliches Empfinden den Gruppen gegenüber widerspiegelt.“

- Insbesondere in jüngeren Klassen häufige Frage: „Was muss ich hier tun?“
- Sie können darauf hinweisen, dass der Regler zum Verschieben erst beim Drauftippen erscheint. Mögliche Antwort: „Wenn dir eine Gruppe unangenehm ist, dann gibst du eine kalte Temperatur an, wenn eine Gruppe dir angenehm ist, dann eine warme Temperatur“.
- „Versuche, die Frage intuitiv zu beantworten, also ohne zu viel darüber nachzudenken; meistens hat man ein Bauchgefühl, welche Gefühle man einer Gruppe gegenüber hat.“

Was ist/sind meine Muttersprache(n)?

- Mögliche Antwort: „Die Muttersprache(n) ist/sind die Sprache(n), die du von klein auf im Alltag gelernt und gesprochen hast, also nicht erst in der Schule.“